

Anhang 3

Tabelle 3: Übersicht über alle modifizierte Phraseme in Käpt'n Blaubär und ihre norwegischen Entsprechungen in der Übersetzung

Totaläquivalente Partiielläquivalente Nulläquivalente

Deutsches Original	Norwegische Übersetzung
«Ich war buchstäblich in der Nacht zum Star geworden“ S. 43 → plötzlich und unerwartet	«Jeg var bokstavelig talt blitt stjerne over natta» S. 42 → plutselig
«Noch niemand (...) hatte es gewagt, sein Publikum derart auf die Folter zu spannen“ s. 570 → s.o.	«Aldri tidligere (...) hadde noen våget å holde publikum til de grader på pinebenken» s. 562 → s.o.
«Er legte sich auch mächtig ins Zeug...“ s. 496 → sich anstrengen; viel arbeiten; engagiert sein; sich für jemanden / etwas einsetzen	„Han la seg også kraftig i selen...“ s. 488 → s.o.
«andere in Grund und Boden quatschen“ S. 62 → jemanden völlig/ohne Ende/bis zur Erschöpfung reden	„snakke andre trill rundt“ S. 58 → forsterkende uttrykk=totalt, helt rundt
«um Kopf und Kragen quasselt“ s. 62 → sich durch unvorsichtiges Reden in Gefahr bringen; etwas Unbedachtes sagen und sich dadurch schaden	„prate deg selv ut i problemer“ s. 58
«...den Besitzern eine eindrucksvolle Gardinenpredigt gehalten hatte,...“ S. 123 → Strafpredigt (kommt von den Vorhaltungen, die die Frau dem Mann hinter den Bettvorhängen macht)	„...hadde holdt en svovelpreken for de tidligere eierne deres...“ S. 118 → utmaler, truer med helvete som evig pine (svovel=Schwefel)
«wo er mir eine ordentliche Gardinenpredigt hielt“ s. 360 → s.o.	„holdt en svovelpreken jeg sent vil glemme“ s. 354 → s.o.
„drehte sich plötzlich der Wind“ S. 89 → andere Verhältnisse herrschen; die Stimmung hat sich geändert	„snudde vinden plutselig“ S. 85 → die Windrichtung ändern
„nicht die geringsten Anstalten machte“ S. 93 → im Begriff sein, etwas zu tun; etwas gerade tun wollen; zu erkennen geben, dass man etwas zu tun gedenkt	„ikke viste fnugg av tegn“ S. 89 → se ut til å
«machten aber keinerlei Anstalten, sich zur Wehr zu setzen“ s. 295 → s.o.	„men gjorde ikke mine til å ville forsvare seg“ s. 288 → vise tegn til; se ut til
«und machte keinerlei Anstalten» s. 404 → s.o.	«gjorde ikke tegn til» s. 398 → s.o.
«rief ich einfach mal so ins Blaue hinein“ s. 420 → auf Verdacht; ohne Vorbereitung; ohne notwendige Vorabinformationen; planlos ; ohne festgelegtes Ziel	«på måfå» s. 413 → s.o.
«packte mich der Wirbel regelrecht beim Schlafittchen, wie ein Karnickel, das auszubüchsen versucht“ s. 345 → s.o.	«før jeg ble tatt i nakkeskinnet som en skremt kanin» s. 335 → s.o.

«Das restliche Jahr mit Mac verging im wahrsten Sinne des Wortes wie im Fluge“ s. 123 → sehr schnell vorübergehen	„Resten av året jeg tilbrakte sammen med Mac, gikk fort.» S. 119
«Wissen ist Nacht» s. 127 → Wissen ist Macht	«Kunnskap er natt» s. 125 → Kunnskap er makt
«Wissen ist Nacht» s. 207 → s.o.	«kunnskap er natt» s. 202 → s.o.
«Wissen ist Nacht!» s. 659 → s.o.	«Kunnskap er natt!» s. 647 → s.o.
«hatte man in alle möglichen Richtungen gedacht“ s. 129 → alle möglichen Sichtweisen in eine Schlussfolgerung einbeziehen	«å tenke i alle retninger» s. 125
«Fredda standen die ohnehin struppigen Haare zu Berge» s. 141 → jemand bekommt Angst / einen Schreck; jemand ist entsetzt	«og håret til Fredda, som strittet fra før, sto ende til vær» s. 137
«das mir alle Fellhärchen zu Berge stehen ließ“ s. 418 → s.o.	«pelsen til å stritte ende til vær» s. 412
«Nein, natürlich nicht, ich war nur auf dem besten Weg, vor Angst den Verstand zu verlieren“ s. 232 → verrückt werden; Unsinniges tun	«Nei, selvfølgelig ikke, det var bare jeg som holdt på å gå fra forstanden av redsel» s. 226 → bli, være sinnssyk, gal, psykotisk
«bevor ich den Rest meines Verstandes verlor“ s. 341 → s.o.	«før siste resten av vettet gikk» s. 334 → s.o.
«Der Alte hatte offensichtlich (...) den Verstand verloren“ s. 370 → s.o.	«Gamlingen hadde tydeligvis mistet forstanden..» s. 363 → s.o.
«Du hast vorübergehend den Verstand verloren!“ s. 491 → s.o.	«ved sine fulle fem» s. 484 → s.o.
«Fast hätten wir den Verstand verloren“ s. 527 → s.o.	„Vi holdt på å gå fra vettet» s. 519 → s.o.
«Vielleicht hatte ich aber auch nur vor lauter Lampenfieber den Verstand verloren“ s. 541 → s.o.	«Eller kanskje jeg bare hadde gått fra forstanden av ren nervositet» s. 532 → s.o.
«Ich war ein wandelndes Lexikon des Allgemeinwissens“ s. 155 → sehr viel Wissen im Bereich Allgemeinwissen haben	«være en vandrende encyklopedisk leksikon» s. 151
«Er war ein wandelndes Gourmetlexikon“ s. 505 → s.o.	«Han var et vandrende gourmetleksikon» s. 497 → s.o.
«ein wandelndes Paradox» s. 285	«vandrende paradoks» s. 279
«auf einen vernünftigen Kurs zu bringen“ s. 157 → den richtigen Weg einschlagen/vernünftige Entscheidungen treffen	«bringe noe ned på bakken» s. 153 → auf den Boden der Tatsachen
«so herzlos vor die Tür setzen konnte“ s. 157 → jemanden entlassen / hinauswerfen	«sette noen på porten» s. 153 → vise noen bort; avskjedige en
«einen kleinen Streit vom Zaun zu brechen“ s. 301 → s.o.	„å få i stand en kringel av og til» s. 295
«Passten zusammen wie die Barbarenfaust aufs Zyklopenauge“ s. 160 → perfekt zusammenpassen	«passe sammen som barbarhånd i kyklophanske» s. 155 → passe perfekt sammen, men paradoks i denne sammenhengen

«brach für mich beinahe die Welt zusammen“ s. 160 → jemand erlebt eine bittere Enttäuschung; jemanden trifft ein harter Schicksalsschlag; Grundannahmen / Überzeugungen lösen sich in Anbetracht eines Ereignisses oder einer neuen Erkenntnis plötzlich auf	«verden raste sammen for meg» s. 156
«ich wußte nicht einmal mehr, wo hinten und vorne war, geschweige denn oben und unten“ s. 163 → verwirrt / überfordert / überlastet sein	«visste verken bak eller frem lenger, for ikke å snakke om opp eller ned» s. 159 → egentlig «fram eller tilbake»
„schnitt Nachtigaller mir brüsk das Wort ab“ s. 164 → jemanden beim Sprechen unterbrechen; jemanden nicht ausreden lassen; dazwischenreden; jemandem über den Mund fahren	„avbrøt han meg bryskt“ s. 160
«Ich bin sozusagen darüber gestolpert“ s. 179 → 1. eine Sache zufällig antreffen; auf etwas aufmerksam werden 2. wegen einer Sache einen Karriereknick erleiden; wegen etwas, das man zu verantworten hat, seine Stellung verlieren	„Jeg nærmest snublet over det» s. 174 → uventet støte på, wieso nicht «så å si»
«Ich hab dich noch viel tiefer in die Irre geführt“ s. 188 → jemanden täuschen	„Jeg har ført deg mye lengre inn i labyrinten» s. 183
«Jemanden ein bißchen in die Irre zu führen“ s. 233 → jemanden täuschen	„Å narre noen er tross alt noe annet enn...» s. 228
«konnten dadurch in die Irre geschickt werden“ s. 306 → von „in die Irre führen“, s.o.	«bli ført på ville veier» s. 299 → på avveier
«Kichernd löste er sich in Luft auf“ s. 190 → s.o.	«Han flirte og løste seg opp til luft» s. 185
«daß sie alle ihre Informationen über dieses friedliche Geschöpf aus zweiter und dritter Hand beziehen“ s. 193 → etwas aus zweiter Quelle wissen / hören; etwas vom zweiten Besitzer kaufen	„at alle opplysningene om denne fredelige skapningen er basert på annen- og tredjehånds kilder» s. 188
«Ich mußte mich nur an ihre stählernen Fersen heften“ s. 195 → jemandem folgen; jemanden verfolgen	„Jeg måtte bare holde meg i stålhælene på den...» s. 191 → gå, være, komme) like bak noen (som man forfølger, etterstreber e.l.)
«und wenn ich sie einmal kurzzeitig aus den Augen verloren hatte,...“ s. 196 → mit jemandem keinen Kontakt mehr haben	„og da jeg for en kort stund mistet den av syne» s. 191 → ikke lenger kunne se; ikke lenger kunne følge eller finne med blikket; ikke lenger være oppmerksom på
«dabei hatte ich das eigentliche Ziel, nämlich die Flucht, völlig aus den Augen verloren“ s. 365 → mit jemandem keinen Kontakt mehr haben	„men i iveren hadde jeg mistet det egentlige målet fullstendig av syne, nemlig flukten» s. 358-359
«Auch jetzt nahm sie keinerlei Notiz von mir“ s. 198 → etwas / jemanden	„Heller ikke nå brydde den seg om meg» s. 193

nicht beachten / nicht bemerken; etwas / jemanden ignorieren	
«jeder, der in meinem bisherigen Leben eine auch noch so kleine Rolle spielte“ s. 261 → relevant / von Bedeutung / wichtig sein	«spille en rolle i et liv» s. 255 → s.o.
«die auch bei der Ernährung der Gimpel eine dominierende Rolle spielt“ s. 279 → s.o.	„som også spiller en framtreddende rolle i dompapenes kosthold» s. 273 → s.o.
«mit Krallen und Zähnen verteidigen“ s. 217 → eigentlich mit Klauen und Zähnen, bedeutet: etwas / jemanden / sich mit vollem Einsatz verteidigen	«forsvare med klør og tenner» s. 211 → egentlig «med nebb og klør», betydning: av alle krefter; med alle midler
«veranlasste, ein wenig das Tanzbein zu schwingen“ s. 224 → mit Freude tanzen	„som ga meg uforvarende rykninger i dansefoten" s. 218
«..aber Liebe macht ja bekanntlich blind“ s. 228 → Wer sich verliebt hat, verliert den Blick für die Realität; Wer jemanden liebt, nimmt die Schwächen des geliebten Wesens nicht wahr	«kjærlighet gjør jo blind» s. 222
«Da macht man doch einen weiten Bogen rum“ s. 232 → etwas meiden	«gå i vide buer utenom» s. 227 → unngå noe
«Es ist ganz einfach gegen meine Natur“ s. 234 → nicht jemandes Wesen / Charakter entsprechen	«være mot sin natur» s. 228 → mot en persons eller tings natur brukes videre om medfødte, iboende egenskaper, som er karakteristiske for vedkommende persons eller tings art, til forskjell fra de tillærte, ervervede egenskaper.
«Ich drückte also im Geist auf meine Tränendrüsen, so sehr es nur ging“ s. 238 → sehr rührselig sein; Trauer hervorrufen	«I tankene skviset jeg tårekjertlene mine så hardt jeg bare kunne» s. 234
«danach kommt man nie mehr so in die Gänge wie zuvor“ s. 246 → träge/ schwunglos / noch müde sein	„etterpå finner man aldri rytmen igjen som før» s. 240
«daß die Spinne deutlich an Land gewonnen hatte“ s. 249 → s.o.	„at eddekoppen hadde tatt kraftig innpå» s. 243 → formindre avstand
«erzählerische Haken schlagen» → s.o.	«brodere ut visse ting»
«doch mal fünf gerade sein zu lassen“ s. 251 → etwas nicht so genau nehmen; großzügig / nachsichtig sein	«nå var det på tide å ta kvelden» s. 245 → 1 MUNTLLIG avslutte dagens gjøremål ; legge seg MUNTLLIG dø MUNTLLIG slutte å virke
«So weit das Auge schaute“ s. 270 → von „so weit das Auge reichte“, bedeutet: so weit man sehen kann	-

„brauchte ich erst mal eine große Mütze Schlaf“ s. 271 → ausgiebigen Schlaf	„måtte jeg få meg en god lur» s. 265
«denn es gelang mir nicht, auch nur einen Finger zu krümmen“ s. 276 → von „keinen Finger krumm machen“, bedeutet: aus eigenem Antrieb nichts tun, untätig bleiben	«klarer ikke så mye som å røre en finger» s. 270 → egentlig «ikke løfte en finger» med samme betydning
«Ich kam jetzt endlich auf die Beine“ s. 278 → wieder gesund werden; seine Lage verbessern	„Nå kom jeg meg endelig på beina» s. 272 → komme seg på fote (etter f.eks. økonomiske vanskeligheter)
«Du traust dich ja doch nicht, mir noch einmal in die Quere zu kommen“ s. 643 → s.o.	«Du våger ikke å krysse planene mine en gang til!» s. 631 → komme i veien for
«während ich nervös das Kleintierreiben auf dem Wüstenboden im Auge behielt“ s. 292 → etwas / jemanden beobachten / überwachen; sich auf etwas / jemanden konzentrieren; jemandes Aktivitäten verfolgen;	«mens jeg lå spent som en fjær og voktet på det yrende dyrelivet i sanden» s. 285/286
«Weiterhin behielt ich meine Umgebung aufmerksam im Auge“ s. 292 → s.o.	«holde skarpt øye med noe» 286 → s.o.
«die einem auch bei tolerantester Einstellung ziemlich auf den Wecker gehen konnten“ s. 298 → jemandem auf die Nerven gehen; lästig werden; Überdross / Ablehnung hervorrufen; aufdringlich sein	«som kunne få den saktmodigste sjel til å gå fra konseptene» s. 292 → miste fatningen, selvkontrolle; gå fra sans og samling
«gingen mir mittlerweile gehörig auf den Wecker“ s. 383 → s.o.	«begynte å gå meg på nervene» s. 377
«damit sie ein bißchen die beleidigte Leberwurst spielen konnten“ s. 299 → schmollen; beleidigt sein	„slik at de kunne få muligheten til å spille fornærmet en stund» s. 293
«Man munkelt auch gerne hinter vorgehaltener Hand,...“ s. 317 → beim Sprechen heimlich tun; jemandem etwas sagen unter der Bedingung, anonym zu bleiben	„Det skumles også om..» s. 310
«dann hätten sie schon längst das Weite gesucht“ s. 490 → s.o.	„hadde de stukket av for lengst» s. 481
«ein Problem, das schwer in den Griff zu bekommen war“ s. 332 → etwas meistern; mit etwas umgehen können; etwas unter Kontrolle bringen	„en utfordring som det ikke var lett å få grep på» s. 325 → egentlig «ta grep»
«könnte sich aber auch um jene populäre Ausnahme handeln, die die Regel immer dann bestätigt, wenn ..“ s. 346 → Es gibt Ausnahmen von der Regel; Nur weil es Ausnahmen von der Regel gibt, heißt das noch nicht, dass die Regel falsch ist; Wenn man etwas als Ausnahme deklariert,	«overfor det berømte unntaket som bekrefter regelen» . 339 → Uttrykket brukes for å forklare et unntak til en regel, for fortsatt å hevde regelens gyldighet.

bedeutet das, dass es eine Regel geben muss, dessen Inhalt der Ausnahme widerspricht; Die beobachtete Ausnahme unterliegt keiner Gesetzmäßigkeit	
«Mann, dieser Vogel konnte einem wirklich die Leviten lesen!» s. 360 → jemanden tadeln / zurechtweisen / ermahnen	«Ja, denne øgla kunne lese en stakkar teksten!» s. 354 → (etter tysk <i>einem den Text lesen</i> , opprinnelig brukt om biskop som holder en straffetale til sitt presteskap i tilknytning til et opplest stykke av Bibelen) irrettesette noen; si noen sannheten i kraftige ordelag
«ich schneite mal kurz irgendwo rein“ s. 365 → jemanden ohne Vorankündigung besuchen; unerwartet erscheinen	«stikke innom som snarest» s. 359
«als würde ein Blitz durch meine Ohren fahren, zum einen rein und zum anderen wieder raus“ s. 369 → nicht hören; nicht zuhören; das Gesagte ignorieren / gleich wieder vergessen	«inn gjennom det ene øret og ut gjennom det andre» s. 363 → la noe bli glemt straks man har hørt det
«Man geht zum einen Ohr hinein und zum anderen wieder hinaus“ s. 400 → s.o.	«går inn gjennom det ene øret og ut av det andre» s. 394 →
«Keiner wollte so richtig mit der Sprache rausrücken“ s. 372 → die Wahrheit nicht sagen (wollen)	«Ingen hadde lyst til å si noe særlig» s. 366
«dann kann ich meine Sense an den Nagel hängen“ s. 376 → eine Tätigkeit beenden / aufgeben	«legge ljàen på hylla» s. 370 → (foreløpig) legge til side; slutte med; oppgi
«meinen Verstand bin ich ja schon los“ s. 389 → s.o.	«vettet har jeg allerede mistet» s. 382 → s.o.
«und rieb sich seine Vorderfüße“ s. 403 → von „sich die Hände reiben“, bedeutet: sich freuen (über die Erlangung eines Vorteils) ; schadenfroh sein	„og gned forbeina mot hverandre» s. 397 →
«Mit ihnen war es wie mit dem Geld, sie lagen nicht auf der Straße und man bekam sie auch nicht hinterhergeworfen“ s. 422/423 → „Geld liegt nicht auf der Strasse und man kommt es nicht hinterhergeworfen“: um Geld zu verdienen, muss man arbeiten/etwas tun	«det var med dem som med pengene: de vokste ikke på trær og man fikk de ikke slengt etter seg» s. 416 → dann wäre es im Deutschen «Geld wächst nicht auf Bäumen», betyr samme
«Daß bei dir sämtliche Schrauben locker sind?“ s. 436 → jemand ist leicht verrückt (hier SEHR verrückt)	«ha en skrue løs» s. 430 → ikke være riktig klok; ha underlige ideer
«Du hast nun mal leider einen Dachschaden“ s. 436 → -,-,-	«helt blåst» s. 430 → tom (i hodet); fullstendig dum
«Entweder er hatte einen leichten Dachschaden“ s. 436 → leicht verrückt sein	«Enten var han ikke helt god under topplokket» s. 430 → s.o.

<p>«Wird Zeit, daß hier mal etwas Leben in die Bude kommt“ s. 441 → eine fröhliche Stimmung verbreiten; für Betriebsamkeit sorgen</p>	<p>«luft i luka» s. 434 → (grunnbetydning 'frisk luft i lasten' skaffet ved at dekksluken åpnes) OVERFØRT høy stemning; liv og røre</p>
<p>«und sperrten die Lauscher auf“ s. 460 → genau zuhören</p>	<p>«ørene på stilker» s. 453 → nysgjerrig rettet mot omgivelsene ; intenst innstilt på å fange opp sanseinntrykk</p>
<p>«und hatte dort ihre architektonischen Spuren hinterlassen“ s. 467 → sichtbar / erkennbar sein, einen merkbaren Unterschied machen</p>	<p>«etterlate sine spor» s. 459 → spor for ting som man har gjort/ merkbare forskjeller</p>
<p>«Gekocht» wurden die Gerüchte an großen runden Holztischen... So entstand nach und nach aus Gemunkel, kleinen Verleumdungen und unüberprüfbar Behauptungen ein interessantes Gerücht, das man aufschnappen, mit nach Hause tragen und weiterverbreiten konnte,..“ S 476 → Gerüchteküche, wo sie entstehen und weiter verbreitet werden; Gerüchte aufschnappen=etwas vom Hörensagen kennen/wissen</p>	<p>«Ryktene ble «køkt» på store, runde trebord... Og slik -ut fra løst prat, små bakvaskelser og ugrunnete påstander – oppsto litt etter litt et interessant rykte som man kunne snappe opp, ta med seg hjem og bringe videre...» s. 468</p>
<p>«dann machte es sich keine Gedanken darüber, daß es eventuell den kürzeren ziehen könnte“s. 489 → verlieren; Pech haben; Nachteile haben</p>	<p>«ofret han ikke sjansene eller konsekvensene en tanke» s. 481</p>
<p>«und wahrscheinlich der Grund dafür, daß sie nie so recht im Immobiliengeschäft Fuß fassen konnten“ s. 500 → sich eingewöhnen / etablieren / niederlassen / durchsetzen / integrieren; heimisch werden</p>	<p>„og trolig var dette også grunnen til at de aldri hadde klart å etablere seg skikkelig som boligentreprenører» s. 492-493</p>
<p>«aber das fiel kaum ins Gewicht“ s. 502 → von Bedeutung sein, sich auswirken</p>	<p>«gjøre knapt noe fra eller til» s. 494 → ikke ha noen betydning eller innflytelse; ikke ha noe å si; ikke spille noen rolle</p>
<p>«Für die Zeit seiner Herrschaft wird der Name des amtierenden Lügenkönigs in jedes frische Brot von Atlantis gestempelt, damit er in aller Munde sei» s. 511 → sehr bekannt sein; aktuelles Thema sein; etwas sein, über das viel geredet wird</p>	<p>«Navnet på den til enhver tid regjerende Skrønekongen blir stemplet inn i alle ferske brød i Atlantis, slik at det skal komme på alles lepper» s. 503 → være omtalt av</p>
<p>«Ich war auf dem Weg zum Ausgang, als mir plötzlich der Boden unter den Füßen weggezogen wurde“ s. 518-519 → jemanden / etwas ruinieren/ schädigen; einer Sache / jemandem eine wichtige</p>	<p>«Jeg var på vei mot utgangen da gulvet plutselig ble rykket vekk under føttene mine» s. 510</p>

Grundlage entziehen; etwas gegenstandslos machen	
«die auch dadurch nicht an Spannung gewann, daß er mehrmals den Faden verlor“ s. 542 → sich verwirren beim Sprechen; vergessen, was man eigentlich sagen wollte; einen logischen Gedankengang plötzlich nicht weiterverfolgen können	«som heller ikke ble bedre av at han mistet tråden en rekke ganger» s. 527 → tape sammenhengen; glemme hva man egentlig vil si
«verlor wieder den Faden» s. 592 → s.o.	«men han mistet tråden på nytt» s. 583 → s.o.
«ruhig einmal hinter ihre großen Horchlöffel schreiben“ s. 547 → von „sich etwas hinter die Ohren/Löffel schreiben“: sich etwas genau merken	„skrive seg bak de digre ørene sine» s. 537 → fra «skrive seg bak øret»: merke seg (noe)
«Ich fragte mich, warum Smeik so ein Theater gemacht hatte“ s. 553 → etwas aufbauschen / vortäuschen; Aufregung erzeugen; übertreiben	„Jeg lurte på hvorfor Smeik hadde laget så mye oppstyr» s. 544
«und man konnte mich damit leicht auf die Palme bringen“ s. 554 → jemanden wütend machen / provozieren / ärgern / aufregen	«som lett kunne bringe meg ut av fatning» s. 545 → s.o.
«..., daß die mangelnde Originalität überhaupt nicht in die Waagschale fiel“ s. 556 → sich auswirken	„...at mangelen på originalitet overhodet ikke ble utslagsgivende» s. 547
«Ich beschloß, zunächst einmal kleine Brötchen zu backen“ s. 556 → sich zurücknehmen; zurückstecken; sich einschränken; nach anfänglicher Prahlerei kleinlaut werden; bescheiden werden	„Jeg bestemte meg for å gå forsiktig ut» 548
«daß das ganze Publikum beinahe geschlossen vom Stuhl fiel“ s. 570 → überrascht reagieren	«at folk nesten datt av stolene» s. 562
«traten erzählerisch auf der Stelle“ s. 578 → nicht vorankommen; keine Fortschritte erzielen	«mens handlingen gikk på tomgang» s. 569 → tilstand, forhold preget av rutine, manglende innsats og utvikling
«..., hatte sozusagen taktisch in den Seilen gehangen“ s. 580 → antriebslos / schlaff / erschöpft / kraftlos sein	«hadde hengt i tauene så å si» s. 571
«kam ich nicht umhin, innerlich den Hut vor ihm zu ziehen“ s. 581 → große Achtung vor jemandem haben; jemanden bewundern; Respekt bekunden	«bøye seg i støvet» s. 572 → gi uttrykk for ydmykhet, underkastelse
«Das Publikum war völlig aus dem Häuschen...“ s. 582 → aufgeregt sein; freudig erregt sein	„Publikum var fullstendig fra seg...» s. 573
«Er wühlte tief in seiner Trickkiste“ s. 588 → eine List anwenden; etwas über Umwege	«Han bunnskrapte skrønekamrene sine» s. 579

möglich machen; manipulieren; einen Kunstgriff einsetzen; durch geschicktes Handeln einen besonderen Effekt erzielen; spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten einsetzen, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen	
«Du bist ein alter alchemistischer Hut“ s. 666 → s.o.	„Du er bare noe gammelt alkymistisk ræl» s. 653
«aber er hatte sie so routiniert durch die Mangel gedreht“ s. 590 → jemanden verhören / rügen; jemandem heftig zusetzen	„men han turnerte den så elegant at det...» s. 581
«und Chemluth sah aus, als hätte ihn ein blauer Blitz getroffen“ s. 617 → 1. schockiert / unangenehm überrascht werden; unvorbereitet eintreffen; eine heftige Gefühlsregung auslösen 2. sich heftig verlieben 3. plötzlich körperlich aktiv werden	«og Chemluth så ut som om han var blitt truffet av lyne» s. 606 → plutselig og voldsomt slå ned i noen; slå noen; gripe noen
«wahrscheinlich den Atem geraubt» s. 626 → s.o.	«De fleste ville nok mistet pusten..» s. 613 → bli overveldet
«Ich meine nicht, daß du nicht in der Lage wärst, mich kaltblütig ins Jenseits zu befördern“ s. 649 □ s.o.	«Ikke for det, du ville sikkert gjøre det med kaldt blod hvis du fikk sjansen» s. 637

